

# Diskussion um Rauchwarnmelder

13.11.2014 13:22

## Lösen Rauchwarnmelder Panik und tödliche Stürze aus?

Wir, die **MISSION SICHERES ZUHAUSE**, sind stolz, dass bei Spiegel online (s.u., zum [Artikel](#)) als Grund für die sinkende Zahl an Brandtoten in Deutschland ausdrücklich die Brandschutzerziehung genannt wurde. Das sehen wir als Bestätigung für die ehrenamtliche Arbeit unserer vielen Helfer und Mitglieder.

Mittlerweile wurden in 13 von 16 Bundesländern Rauchwarnmelder in die Landesbauordnungen aufgenommen (weitere Informationen siehe [hier](#)). Anscheinend ist diese aus unserer Sicht positive Entwicklung nicht unumstritten: Immer stärker wird die Pflicht zum Einbau von Rauchwarnmeldern in Frage gestellt, wie z.B. aktuell von Jens Lubbadeh in seinem Beitrag auf Spiegel online: Viel Schall um Rauch. In diesem [Artikel](#) werden als Kritikpunkte genannt und hier unkommentiert wiedergegeben:

1. Nutzen nicht nachgewiesen: Keine Wechselbeziehung zwischen sinkender Zahl von Brandopfern und der Einführung der Rauchmelderpflicht nachweisbar
2. Unverhältnismäßige Kosten: Ca. 2 Milliarden Euro alleine für den Kauf der Rauchwarnmelder, zusätzlich Aufwand für Installation und Betrieb
3. Einfluss von Lobbyorganisationen wie z.B. Forum Brandrauchprävention (finanziert von der "Rauchmelderindustrie")
4. Kosten für Steuerzahler durch steigende Zahl von Fehllarmierungen. Ggf. stehe die Feuerwehr durch einen Fehllarm eines Rauchwarnmelders nicht zur Verfügung, "echten" Brandopfern zu helfen.
5. Hohe Belastung (85 Dezibel) bei Fehllarm für betroffene Bürger, dadurch möglicherweise Panik und Stürze

Zur Diskussion: Wir kennen viele Beispiele, dass durch Rauchwarnmelder Menschenleben gerettet wurden. Das gilt vor allem nachts. Andererseits kennen wir auch Beispiele, dass Menschen durch auslösende Rauchwarnmelder überfordert und dadurch unfallgefährdet sind. Vielen ist nicht bekannt, dass es mittlerweile bedienungsfreundliche Rauchwarnmelder gibt, die z.B. bei Fehllarm leicht ausgeschaltet werden können. Es ist notwendig, den Menschen mehr Hilfestellungen zu Rauchwarnmeldern und Informationen zum Brandschutz zu geben. Wir, die **MISSION SICHERES ZUHAUSE**, nehmen diese Herausforderung gerne an und werden weiterhin regelmäßig Informationen hierzu veröffentlichen.

